

**RS OGH 1984/5/24 6Ob580/84,
1Ob588/91, 6Ob154/13k,
10Ob99/15d, 6Nc11/16v, 6Nc23/17k,
4Ob197/17z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.05.1984

Norm

JN §30

JN idF ZVN 1983 §111 Abs2

Rechtssatz

Die funktionelle Eigenschaft des GH bei der Genehmigung der Übertragung der Zuständigkeit nach § 111 Abs 2 JN ist nicht anders zu beurteilen als jene zur amtswegigen Delegation nach § 30 JN. Entscheidungen werden vom GH in seiner Funktion als Rechtsmittelgericht getroffen, so dass der Rechtszug an den OGH geht.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 580/84
Entscheidungstext OGH 24.05.1984 6 Ob 580/84
Veröff: ÖA 1985,49 = NZ 1985,228 (kritisch Mayer)
- 1 Ob 588/91
Entscheidungstext OGH 30.10.1991 1 Ob 588/91
- 6 Ob 154/13k
Entscheidungstext OGH 09.09.2013 6 Ob 154/13k
Auch; Bem: Ablehnung gegenteiliger Lehrmeinungen. (T1)
- 10 Ob 99/15d
Entscheidungstext OGH 17.11.2015 10 Ob 99/15d
Auch
- 6 Nc 11/16v
Entscheidungstext OGH 14.06.2016 6 Nc 11/16v
Vgl auch; Beisatz: Unter dem „im Instanzenzug übergeordneten Gericht“ ist bei einer Delegation nach § 30 JN das in der Hauptsache unmittelbar übergeordnete Gericht zu verstehen, sodass in dem Fall, dass alle Richter an den Bezirksgerichten eines Landesgerichtssprengels befangen sind, die Entscheidung dem Obersten Gerichtshof obliegt. (T2)
- 6 Nc 23/17k
Entscheidungstext OGH 23.11.2017 6 Nc 23/17k
Auch; Beis ähnlich wie T2
- 4 Ob 197/17z
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 4 Ob 197/17z
Gegenteilig; Beisatz: Eine vom Landesgericht nach § 111 Abs 2 Satz 2 JN getroffene Entscheidung ist mit Rekurs an das Oberlandesgericht anfechtbar. Der Oberste Gerichtshof ist funktionell unzuständig. (T3)
Veröff: SZ 2017/133

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0046097

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at